Vorlage der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Technik, Umwelt, Planung und Verkehr



Walldorf, 30.11.2023

Nummer TUPV 116/2023	Verfasser Herr Tisch	Az. des Betreffs 023.5	Vorgänge
TOP-Nr.: 4.			
BETREFF			
Überdachung Wechse	l-Container Feuerweh	nr: Baubeschluss	
HAUSHALTSAUSWIRK	UNGEN		
Mittel sind im Haushal	t 2024 vorgesehen.		
HINZUZIEHUNG EXTER	RNER		
./.			

BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Ausschuss für Technik, Umwelt, Planung und Verkehr beschließt die Errichtung einer Überdachung für Wechsel-Container der Feuerwehr auf dem Grundstück am Schlossweg mit Kosten von 97.000 € brutto.



SACHVERHALT

Mit der Anschaffung der Wechselladerfahrzeuge (WLF) für die Feuerwehr zur die Aufnahme von austauschbaren Abrollbehältern wurden auch ansprechende Abrollcontainer beschafft. Wechselladerfahrzeuge ermöglichen mehrere Hauptaufgaben über ein Einsatzfahrzeug abzubilden. Sie erlauben insbesondere den Transport von feuerwehrtechnischen Einsatzmitteln mit austauschbaren Abrollbehältern. Zwei der Abrollbehälter stehen derzeit im Freien, was jedoch langfristig nachteilig für das Material ist. Daher sollten diese auf dem Gelände der Feuerwehr überdacht werden. Dabei ist es geplant eine Holzüberdachung zu errichten, um die Abrollcontainer und entsprechende Materialien unterbringen zu können. Hierzu soll auf dem Grundstück am Schlossweg gegenüber der neuen Fahrzeug- und Gerätehalle der Feuerwehr eine Überdachung erstellt werden. Die Überdachung ermöglicht es, die Container entsprechend wettergeschützt unterbringen zu können.

Planung:

Auf dem Grundstück ist gegenüber der Fahrzeug- und Gerätehalle, dem Wohnhaus Schlossweg 17 und den Stellplätzen der neuen Unterkunft am Schlossweg 17c nach den Abbrüchen noch eine ausreichend große Fläche vorhanden, um eine Überdachung zu erstellen. Zum Wohnhaus selbst hat die Überdachung aus Brandschutzgründen einen Abstand von 5 m einzuhalten. Die Überdachung soll eine Größe von ca. 12,75 auf 9,40 m aufweisen und ist als Holzkonstruktion vorgesehen. Die Dachdeckung soll mit einer einfachen Trapezblech-Deckung versehen werden. Seiten- und Rückwände sollen geschlossen werden, um einen Witterungsschutz für die Materialien zu bieten und auch den gedeckten Bereich gegenüber angrenzenden Nutzungen abzugrenzen. Dabei sollen zwei Bereiche mit einer Tiefe von 9 m erstellt werden, um die Container selbst und auch ergänzende weiteres Material unterzubringen zu können.

Das Regenwasser soll im angrenzenden Außengelände versickert werden, sodass entsprechende Versickerungsmulden bzw. entsprechende Versickerungseinrichtungen anzulegen sind. Die Überdachung sollte auch eine Beleuchtung erhalten, um in den dunkleren Tageszeiten, die Behälter entsprechend positionieren und aufnehmen zu können. Der Bereich unter der Überdachung ist entsprechend zu pflastern, sodass eine feste saubere Fläche für das Abladen der Behälter entsteht. Die Planskizzen werden im Weiteren noch mit der Statik und den Nutzern abgestimmt.

Die Umsetzung als Holzkonstruktion lässt auch eine Wiedernutzung an einem anderen Standort zu. Eine Überdachung für die Wechselcontainer ist sinnvoll und notwendig und hilft die Materialien der Feuerwehr entsprechend unterzubringen, zu schützen und sie langlebig im Einsatz zu halten.

Kostenermittlung:

Für das skizzierte Vorhaben wurde durch das Stadtbauamt eine überschlägige Kostenschätzung auf Basis der Planung ermittelt. Die Kostenermittlung stellt sich wie folgt dar:

Kostenzusammenstellung:

KG 200- Erschließung	
Versorgungsleitungen	1.000€
KG 300- Bauwerk	
Holzkonstruktion	45.000 €
inkl. Dachdeckung	
Fundamente	8.000€
Versickerungseinrichtung	4.000€
KG 400- Bauwerk Technik	
Beleuchtung Stromversorgung	5.000€
KG 500- Außenanlagen	
Pflasterung	24.000 €
KG 700 - Baunebenkosten	10.000 €
Summe KG 200-700	97.000€

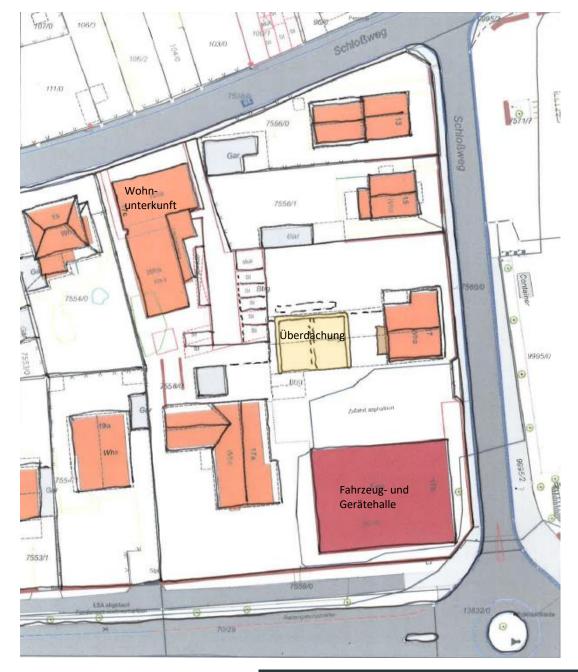
Die Kostenermittlung auf Basis der Schätzung für die Baumaßnahme kommt zu Kosten von 97.000 € brutto für die Kostengruppe 200- 700. Das Bauwerk selbst ist mit 62.000 € ermittelt. Für die Überdachung wurden im Haushalt 2024 ein entsprechender Mittelansatz vorgesehen.

Weiteres Vorgehen:

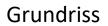
Nach der Fertigstellung des Wohngebäudes Unterkunft Schlossweg 17c mit der Anlage der Außenanlagen ist vorgesehen, im Anschluss die Überdachung für die Abrollbehälter zu erstellen. Daher wird der Ausschuss für Technik, Umwelt, Planung und Verkehr gebeten, die Maßnahme mitzutragen und die Umsetzung der Planung zu beschließen. Nach der Beschlussfassung soll umgehend die Planung weitergeführt, eine Genehmigung beantragt und eine Ausschreibung für die Holzkonstruktionen auf den Weg gebracht werden. Die Umsetzung der Maßnahme ist für das erste Halbjahr 2024 vorgesehen.

Mit der Überdachung für die Abrollbehälter des WLF wird die Funktionalität der Feuerwehr unterstützt und die Langlebigkeit der Unterbringung der Wechselcontainer und der Materialien gesichert.

Matthias Renschler Bürgermeister







Seitenansicht

